

# Gottlieb-Daimler-Realschule

Bildungszentrum Grauhalde

Der Schulleiter

Rehhaldenweg 4-6

73614 Schorndorf

Telefon 07181 / 6006-40 Telefax 07181 / 6006-59

www.gdrs-scho.wn.bw.schule.de



---

**Elternbrief Nr.1**

**Schuljahr 2011/12**

**September 2011**

Sehr geehrte, liebe Eltern,

zu Beginn des neuen Schuljahres 2011/12 möchten wir Sie wieder herzlich begrüßen. Um unseren gemeinsamen Erziehungsauftrag im Interesse unserer Schülerinnen und Schüler möglichst optimal verwirklichen zu können, bitten wir Sie auch in diesem Jahr wieder um eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus.

## Informationen zum Schuljahr 2011/12

### **Unterrichtssituation**

Die Schülerzahl an unserer Schule ist weiterhin sehr hoch. Durch vermehrte Anmeldungen mussten sogar zwei weitere Klassen gebildet werden. Somit werden im Schuljahr 2011/12 840 Schülerinnen und Schüler in 31 Klassen von 59 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

### **Personelle Veränderungen**

Mit Ablauf des letzten Schuljahres waren wieder personelle Veränderungen verbunden. So wurde der Stellvertretende Schulleiter, Herr Kurt Wiesenauer, nach fast 40-jähriger Dienstzeit an der GDRS in den Ruhestand verabschiedet. Die Hälfte seiner langjährigen Tätigkeit prägte Herr Wiesenauer als Konrektor in seiner sachlich sehr kompetenten und menschlich warmherzigen Weise das Schulleben der GDRS maßgebend mit. Fast genauso lang war Herr Degendorfer Lehrer an der GDRS. Auch er wurde mit Ablauf des Schuljahres pensioniert. Herrn Degendorfer ist u.a. zu verdanken, dass die Schülerzeitung der GDRS „BRÜCKE“ seit Jahren sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene auf den ersten Plätzen Auszeichnungen erhalten hat. Herr Wanek wechselte an eine wohnortnähere Schule, Frau Räuber und Frau Regner haben ihr Referendariat erfolgreich abgeschlossen, Herr Pfarrer Meuth, Herr Hopfgartner und auch Herr Meyer beginnen das neue Schuljahr ebenfalls an anderen Schulen.

Wir bedanken uns für das große Engagement dieser Kolleginnen und Kollegen und wünschen für ihre weitere Zukunft alles Gute!

Als neuen Stellvertretenden Schulleiter begrüßen wir in unserem Kollegium Herrn Alexander Rueff (M/Te) und wünschen ihm für seine verantwortungsvolle Aufgabe das nötige Geschick und „richtige Händchen“.

Weiterhin verstärken unser Kollegium die neuen Lehrkräfte Frau Grandtner (M/G/EWG), Frau Pfrommer (D/E), Frau Schick (E/G/EWG), Frau Tran (M/Te), Frau Ziegler (ev.Rel), Herr Halbgebauer (M/Te/Sp) und Herr von Ollnhausen (Te/Sp/ITG).

Wir wünschen allen einen guten Einstieg und eine erfolgreiche Arbeit an unserer Gottlieb-Daimler-Realschule!

## **Baumaßnahmen**

Während der Sommerferien wurde der Bauabschnitt III als vorläufig letzter großer baulicher Eingriff realisiert. Damit sind nun auch in den naturwissenschaftlichen Räumen die Decken erneuert und die elektrischen Anlagen modernisiert.

Nun hoffen wir, dass im Jahr 2012 die Teppichböden in den Fluren und im Treppenhaus saniert werden und auch die Außenfassade in absehbarer Zeit in Angriff genommen wird.

## **Mittagessen am Donnerstag**

Auch in diesem Schuljahr haben die Schülerinnen und Schüler wieder die Möglichkeit, jeweils donnerstags ein Mittagessen (Salat, Hauptspeise und Nachtisch) für 2,50 € in unserer Aula einzunehmen. Engagierte Eltern der KFR-Werkrealschule und unserer Realschule bereiten dieses Essen abwechselnd in Gruppen vor.

Es wäre schön, wenn möglichst viele Schülerinnen und Schüler dieses Angebot nutzen und sich auch dieses Jahr wieder Eltern zur Mitarbeit bereit erklären würden.

## **Versicherungen und Schulumlage**

Über Ihre Kinder erhalten Sie in diesen Tagen Informationsblätter zur WGV-Schülerversicherung (Fahrradversicherung 7,00 €, Musikinstrumentenversicherung 6,00 €, freiwillige Zusatzversicherung 1,00 €). Die Zusatzversicherung ist v.a. zu empfehlen für außerunterrichtliche Veranstaltungen, z.B. Schullandheim, Schüleraustausch, Berufspraktikum und besondere Situationen, die in dem o.g. Infoblatt detailliert aufgelistet sind, z.B. auch Beschädigungen von Brillen.

Die Garderobeversicherung wird automatisch für alle Schüler/-innen von der Stadt Schorndorf übernommen.

Bitte denken Sie in diesem Zusammenhang auch gleich an die Schulumlage (sog. „Elternzehner“) von 5.- €, die Ihren Kindern in vielfältiger Weise im Rahmen ihrer Schulzeit zugute kommt. Dieser „Elternzehner“ wird von den Klassenelternvertretern bei der Klassenpflegschaftssitzung eingesammelt.

## **Krankmeldeblatt**

Um den Informationsaustausch zwischen Schule und Elternhaus noch weiter zu verstärken, haben wir seit längerem ein Krankmeldeblatt eingeführt. Die Schüler/-innen, die im Bedarfsfall während der Unterrichtszeit von unserer Sekretärin Frau Kauß oder den Schulsanitätern eine medizinische Erstversorgung erhalten, bekommen ein Krankmeldeblatt (Laufzettel) mit nach Hause. Dadurch werden Sie als Eltern von diesem Vorfall informiert und Sie können, wenn es notwendig erscheint, entsprechende Maßnahmen veranlassen.

Durch Ihre Unterschrift und den Rücklauf an die Schule bestätigen Sie Ihre Kenntnisnahme, gleichzeitig können Sie mit diesem Blatt Ihr Kind für die Krankheitstage entschuldigen.

Bitte schicken Sie Ihre Kinder jedoch nicht in die Schule, wenn sie krank sind. Zum Teil kommen schon frühmorgens Kinder mit Fieber oder starkem Unwohlsein in den Unterricht. In diesem Zustand können die Kinder nicht am Unterricht teilnehmen, außerdem ist die Schule nicht für eine Krankenbetreuung eingerichtet.

## **Eintrag von Fehlzeiten in das Zeugnis**

Nicht alle Schüler und Schülerinnen kommen regelmäßig ihrer Schulpflicht nach. Neben Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen können besonders auffällige Fehlzeiten im Zeugnis eingetragen werden.

Ich möchte auch in diesem Schuljahr wieder Sie als Eltern ganz besonders an die Einhaltung der Entschuldigungspflicht erinnern. Nicht entschuldigtes Fehlen stellt ein Schulversäumnis dar und hat für den Schüler/die Schülerin u.U. weitreichende Konsequenzen.

Bei Minderjährigen sind Sie als Eltern für die Einhaltung der Schulpflicht verantwortlich. Bitte informieren Sie unser Schulsekretariat telefonisch bereits am ersten Fehltag Ihres Kindes rechtzeitig früh bzw. vormittags, damit die Klassenlehrer/-innen Bescheid wissen.

### **Regelung für den Umgang mit Handys und anderen elektronischen Unterhaltungsgeräten**

An unserer Realschule gilt die verbindliche Regelung, dass Handys, MP3-Player und andere elektronische Unterhaltungsgeräte im Schulgebäude nicht benutzt und auch nicht offen getragen werden dürfen. Diese pädagogische Maßnahme hat sich sehr bewährt und wird erfreulicherweise unkompliziert und mit Verständnis beherzigt. Bitte unterstützen Sie uns auch in diesem Schuljahr bei dieser Erziehungsarbeit, damit auch weiterhin ein konfliktfreies Miteinander möglich ist.

Selbstverständlich bleibt davon das Recht Ihrer Kinder unberührt, Handys in die Schule mitzubringen, damit Sie als Eltern Ihre Tochter/Ihren Sohn im Bedarfsfall telefonisch erreichen können. Da es leider immer wieder vorkommt, dass Handys im Schulbereich gestohlen werden und weder von schulischer Seite noch von der Schülersversicherung dafür Ersatz gewährt werden kann, sollten die Schüler bzw. Schülerinnen weder teure Handys noch größere Geldbeträge oder andere Wertsachen bei sich führen.

### **„Schüler helfen Schülern“ – ein Nachhilfeprojekt der SMV**

Seit drei Jahren ist dieses Projekt in unserer Schule gut eingeführt und es lohnt sich, diese kostengünstige und teamfördernde Form von Nachhilfeunterricht fortzuführen. Dabei erteilen geeignete Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 8 bis 10 „Nachhilfe“ in den Fächern Mathematik, Englisch, Französisch und Deutsch sowie NWA. Der Unterricht erfolgt in den Räumen unserer Schule ab der 6.Stunde und nachmittags. Im Sekretariat können alle näheren Informationen dazu erfragt werden, Ansprechpartner sind die Lehrer Frau Heinrich und Herr Sieber.

### **Rauchverbot in Schulen**

Seit 01.08.2007 ist das Landesnichtraucherschutzgesetz in Kraft. Es untersagt das Rauchen in Schulgebäuden und auf Schulgeländen sowie bei Schulveranstaltungen. Das Rauchen in der Öffentlichkeit ist generell erst ab dem vollendeten 18.Lebensjahr erlaubt.

Bitte unterstützen Sie unsere Erziehungsarbeit auch bei diesem Thema, wo es um die Gesundheit Ihrer Kindheit geht, aber auch um die Verletzung einschlägiger Gesetze.

### **Termine**

Klassenpflegschaften	der Klassen 5	Mittwoch,	21.09.2011
	der Klassen 6/7/8	Dienstag,	4.10.2011
	der Klassen 9/10	Mittwoch,	5.10.2011

Die Einladungen dazu erhalten Sie rechtzeitig von den Klassenelternvertretern bzw. den Klassenlehrern für die neuen Klassen 5.

Elternsprechtage: voraussichtlich Donnerstag, 16.02.2012

Herbstferien: Montag, 31.10. – Freitag, 04.11.2011

Weihnachtsferien: Freitag, 23.12. – Freitag, 06.01.2012

Fastnachtsferien: Montag, 20.02. – Freitag, 24.02.2012

Ausgabe der Halbjahresinformationen: Freitag, 03.02.2012

BORS (Berufsorientierung an Realschulen für die Klassen 9): 27.02. – 02.03.2012.

Für das neue Schuljahr wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern alles Gute und viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen  
Schuster